

Prof. Dr. Petra Pohlmann

WWU Münster | Universitätsstr. 14 – 16 | 48143 Münster

**Direktorin des Instituts
für Internationales
Wirtschaftsrecht**

Lehrstuhl für Bürgerliches
Recht, Wirtschaftsrecht und
Zivilverfahrensrecht

Juridicum | Raum 335
Universitätsstr. 14 - 16
48143 Münster

Sekretariat:
Nicole Strack
Tel. +49 251 83-22797
Fax +49 251 83-21895
nicole.strack
@uni-muenster.de

SEMINAR
im Wintersemester 2020/2021

„Recht und Literatur“

**Gemeinsames interdisziplinäres Seminar mit
Herrn Prof. Dr. Sieg (Wirtschaftswissenschaften),
Frau Dr. Caroline Kögler (Literaturwissenschaften),
Frau Prof. Dr. Norrick-Rühl (Buchwissenschaften)
im Rahmen des
Sonderforschungsbereichs 1385 „Recht und Literatur“**

Datum:
12.06.2020

Das Seminar richtet sich vor allem an Studierende aus den Schwerpunktbereichen 1, 3, 4, 6 und 9. Genauere Angaben finden sich in den Klammerzusätzen auf der Themenliste. Zudem steht das Seminar als Probeseminar Studierenden offen, die bereits vor dem Schwerpunkt üben wollen, Seminararbeiten zu schreiben und Vorträge zu halten.

Im Rahmen des SFB 1385 „Recht und Literatur“ bieten wir im Wintersemester 2020/21 ein interdisziplinäres Blockseminar für Studierende der Rechts-, Wirtschafts-, Literatur- und Buchwissenschaften an. Ziel ist es, die Rahmenbedingungen und Überschneidungsbereiche von Recht und Literatur mit besonderem Bezug zu „Literatur und Markt“ zu diskutieren. Konkrete Fragestellungen betreffen zum Beispiel die Buchpreisbindung, das Presserecht und die Auswirkungen der Digitalisierung. Die rechtswissenschaftlichen Themenvorschläge finden Sie in der untenstehenden Themenliste.

Im ersten Teil des Seminars werden von uns aus Sicht der Rechtswissenschaften die interdisziplinären Grundlagen behandelt, die die Bereiche „Literatur und Recht“ sowie „Law and Economics“ betreffen. Hierzu werden einzelne Kapitel von Standardwerken vorgestellt und in den jeweiligen größeren Forschungskontext eingeordnet. Erwartet

wird eine vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung, die über eine Inhaltsbeschreibung deutlich hinausgeht.

Im zweiten Teil stehen neben juristischen Themen, wie sie „klassisch“ in juristischen Seminaren zu finden sind, auch Monografien zur Auswahl, die besprochen werden können. Auch dies erfordert, dass die zentralen Thesen der Monografie herausgearbeitet, juristisch eingeordnet und bewertet werden. Die Bearbeitung der jeweiligen Monografie wird als alternative Form der Untersuchung der jeweils zu erschließenden rechtlichen Fragestellung verstanden.

Die Seminarleistung setzt sich insgesamt aus einer schriftlichen Seminararbeit, einem mündlichen Vortrag nebst Diskussion sowie der Beteiligung an den übrigen Diskussionen zusammen.

– Ausdrücklich ermuntern möchten wir Sie, sich bei im Vorfeld Ihrer Seminarentscheidung auftretenden Fragen zu diesem Seminar direkt per E-Mail an Herrn Christian Peter (s.u.) zu wenden.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** vom **25.11. – 27.11.2020** durchgeführt. Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Covid-19-Vorgaben werden darüber entscheiden, ob das Seminar in Präsenz (im Landhaus Rothenberge in Wettringen oder einem großen Hörsaal in Münster) oder digital per Zoom stattfinden wird.

– Die Themenvergabe erfolgt in einer **Vorbesprechung am Montag, 06. Juli 2020**, um 11:30 Uhr via Zoom-Konferenz.

Anmeldung (Frist: 29. Juni 2020):

Die Anmeldefrist endet am 29. Juni 2020. Schwerpunktstudierende müssen sich über WiLMa II anmelden. Bachelorstudierende sowie Studierende, die das Seminar als Probeseminar belegen möchten, melden sich per E-Mail (s. u.) an. Alle Interessenten reichen bitte das Anmeldeformular (s. u.) bis zum Anmeldeschluss ein, bitte per E-Mail an: iwr.pohlmann@uni-muenster.de.

Abgabefrist:

Die Seminararbeit sowie ein Thesenpapier sind in schriftlicher Form* am Institut sowie in elektronischer Form (Seminararbeit im Word-Format o.ä., Thesenpapier als pdf-Datei) an iwr.pohlmann@uni-muenster.de bis zum **29. Oktober 2020 (12:00 Uhr)** einzureichen.

** Der ausgedruckten Fassung der Arbeit ist eine unterschriebene Versicherung beizufügen, dass die Arbeit selbständig verfasst wurde und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht wurden.*

Für **inhaltliche Fragen zu den einzelnen Themen** steht Ihnen unser wiss. Mitarbeiter Herr Christian Peter (E-Mail: christian.peter@uni-muenster.de) gerne zur Verfügung.

Für **organisatorische Fragen** steht Ihnen Frau Nicole Strack im Sekretariat gerne zur Verfügung (vormittags JUR 335, Tel.: 0251 83 22797 oder per E-Mail: iwr.pohlmann@uni-muenster.de.)

Prof. Dr. Petra Pohlmann

Themenliste

I. Interdisziplinäre Grundlegung

1. Literatur und Recht (SP 1, 9)

- Posner, Law and Literature, 3. Aufl. 2009, alternativ:
 - Part I, Literary Texts as Legal Texts
 - Part II, Legal Texts as Literary Texts
 - Part III, How else might Literatur help Law
 - Part IV, The Regulation of Literature by Law
- Binder/Weisberg, Literary Criticisms of Law, 2000, alternativ:
 - Ch. II, Hermeneutic Criticisms of Law
 - Ch. III, Narrative Criticisms of Law
 - Ch. IV, Rethorical Criticisms of Law
 - Ch. VI, Cultural Criticisms of Law

2. Law and Economics / Economic Analysis of Law (SP 1, 4, 9)

- Landes/Posner, An Economic Analysis of Copyright Law, in: Wittman (Hrsg.), Economic Analysis of the Law, 2003¹
- Posner, Economic Analysis of Law, 9. Aufl. 2014
 - Part I, Ch. 1 und 2 Introduction
- Schäfer/Ott, Lehrbuch der ökonomischen Analyse des Zivilrechts, 5. Aufl. 2012
 - Kapitel 3, Wirtschaftswissenschaften, Handlungsrechte und ökonomische Analyse des Rechts

II. Intradisziplinäre Themen

1. Allgemeines zu Markt und Literatur (SP 1, 3, 6, 9)

- Gebietet die Pressefreiheit kartellrechtliche Ausnahmen für Bücher und Zeitungen/Zeitschriften?

2. Buchpreisbindung (SP 1, 3, 4, 6, 9)

- Bücher:
 - Mareike Walter, Die Preisbindung der zweiten Hand, Tübingen 2017

¹ <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/book/10.1002/9780470752135>

- Sondergutachten 80 der Monopolkommission: Die Buchpreisbindung in einem sich ändernden Marktumfeld
- Sachthemen:
 - Bücher als Dienstleistung von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse i. S. v. Art. 106 Abs. 2 S. 1 AEUV
 - Buchpreisbindung im System vertikaler Wettbewerbsbeschränkungen
 - Das „Kulturgut“ Buch – Bedeutung eines Argumentationstopos

3. Preisbindung in der Presse

- Bücher:
 - Anni Kollmann, Die Preisbindung für Zeitungen und Zeitschriften, Baden-Baden 2011
- Sachthemen:
 - Das Preisbindungsprivileg aus § 30 Abs. 1 GWB bei Zeitungen und Zeitschriften in der Welt konvergierender Medien

4. Pressekooperationen (SP 1, 3, 4, 6, 9)

- Bücher:
 - Stefanie Schult, Zur Neuordnung des Presse-Grosso, Baden-Baden 2017
- Sachthemen:
 - Zulässigkeit des deutschen Presse-Grosso nach Europäischem Recht?
 - Presse-Grosso – Garant oder Gefährder der Pressevertriebsfreiheit?
 - Das Verhältnis wirtschaftlichen Wettbewerbs zu publizistischem Wettbewerb: § 30 Abs. 2 b S. 1 und 2 GWB auf dem Prüfstand
 - Die Vereinbarkeit von § 30 Abs. 2a GWB mit höherrangigem Recht im Licht digitaler Veränderungsprozesse

5. Pressefusionen (SP 1, 3, 4, 6, 9)

- Bücher:
 - Nadine Fiedler, Cross-mediale Zusammenschlüsse, Hamburg 2017
 - Elén Jochens, Pressefusionen nach deutschem, britischem und europäischem Recht, Hamburg 2013
- Sachthemen:
 - Sonderregeln für die Presse in der Fusionskontrolle
 - Meinungsmacht als pressespezifischer Marktmachtfaktor
 - Marktabgrenzung auf Pressemärkten im Zeitalter der Medienkonvergenz

6. Allgemein zum Pressekartell- / regulierungsrecht (SP 1, 3, 4, 6, 9)

- Bücher:
 - Felix Dörig, Kartellrechtliche Besonderheiten im Pressesektor, Jena 2017
 - Constantin Draack, Pressekartellrecht zur Vielfaltssicherung, Baden-Baden 2014
 - Regine Sprenger, Optionen zur Regulierung des publizistischen Wettbewerbs, Frankfurt a. M. 2013
 - Sophie Hoffmann, Das Erfordernis einer Neubewertung der Medienwerbemärkte im deutschen und europäischen Kartellrecht, Hamburg 2019
- Sachthemen:
 - Markt- und Datenmacht macht Meinungsmacht? Regulierungsbedarf von Informations- und Medienintermediären
 - Publizistische Vielfalt und freie Meinungsbildung: Empfiehlt sich eine Verzahnung von Kartell- und Medienrecht zu einem „Gesamt(meinungs)marktmodell“?
 - Die Rolle von Mediaagenturen im Pressemarkt und ihre kartellrechtliche Behandlung

Seminar im Wintersemester 2020/2021

„Recht und Literatur“

ANMELDEBOGEN

Name, Vorname	
Straße:	
PLZ, Wohnort:	
Matrikel-Nr.:	
Handy:	
Universitäts – E-Mail:	

WiLMA II (neue StudO)

Studienortswechsler

Sonstige (Bachelor Nebenfach, ERASMUS, zur Übung)

Das ist mein _____ Fachsemester Jura.

Leistungsnachweis (Ausdruck aus WiLMA II) vorgelegt:

ja

nein

Begründung: _____

Themenwünsche:

1.

2. _____

3. _____

Datum: _____

Unterschrift: _____